

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 26 (1953-1954)

Heft: 3

Nachruf: Heinrich Kleinert

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vierwöchige Kurse: 13. Juli — 8. August

19. Papparbeiten 80.—
Herr W. Ritter, Mett-Biel
19a. Cartonnage 80.—
Herr E. Ansermoz, Lausanne
20. Holzarbeiten 85.—
Herr H. Schärli, Bern
20a. Travaux sur bois 85.—
Herr L. Dunand, Genf
21. Metallarbeiten 85.—
Herr G. Fischer, Wettingen

13 al 25 luglio e event. 27 luglio all' 8 agosto

22. Corso elementare di falegnameria 48.—
Sig. M. Pellanda, Locarno
23. Lavori di cartonnaggio (per le scuole ticinesi) . . 48.—
Sig. I. Grossi, Tesserete

Kurse in Zug

Einwöchige Kurse: 5.—10. Oktober

24. Heimatkunde 35.—
Herr J. Wahrenberger, Rorschach
25. Zeichnen (1.—4. Klasse) 35.—
Herr A. Schneider, St.Gallen
26. Muttersprache (Primar) 35.—
Herr J. Streit, Bönigen

12.—17. Oktober

27. Muttersprache (Sekundar) 35.—
Herr A. Frey, Wildegg
28. Zeichnen, Oberstufe 35.—
Herr W. Kuhn, Aarau

Zweiwöchige Kurse: 5.—17. Oktober

29. Arbeitsprinzip, 1.—4. Klasse 40.—
Herr M. Hänsenberger, Rorschach
30. Arbeitsprinzip, 5.—8. Klasse 40.—
Leiter noch nicht bekannt
31. Einfache Holzarbeiten 40.—
Herr J. Bischof, Andwil
32. Schnitzen, Fortbildungskurs 48.—
F. Friedli, Hubbach, Bern

Vierwöchige Kurse: 27. Juli—8. August und 5.—17. Oktober

33. Papparbeiten 80.—
Herr W. Stoll, Küsnacht ZH
34. Holzarbeiten 85.—
Herr J. Boss, Geristein BE

Prospekte sind bei den Erziehungsdirektionen erhältlich. Anmeldung an die Erziehungsdirektion des Wohnkantons.

Tradition und Gastfreundschaft im
Hotel St.Gotthard Zürich
Spezialitäten-Küche, Restaurant,
Café, Hummerbar

Neue, gediegene Räume für Ihre geschäftl. und privaten Anlässe

Besitzer: Ernst Manz & Sohn
Tel. (051) 23 17 90

Eben bei Redaktionsschluß erreicht uns die Trauerbotschaft vom unerwarteten Hinschied von

HEINRICH KLEINERT.

Vor kurzem erhielten wir noch einen Brief, worin er uns schrieb: «Heute verfüge ich wieder über etwas mehr Zeit und könnte Ihnen einige nicht zu lange Arbeiten schreiben. Als Themen kämen evtl. in Frage: «Methodik (Didaktik), ihre Bedeutung für Schule und Unterricht»; «Arbeit» (eine Begriffsklärung); «Lehrbuch und Unterricht» u. ä.»

Heinrich Kleinert war am 21. August 1895 in Biel geboren worden. Nach dem Seminarabschluß in Hofwil wirkte er kurze Zeit als Primar- und als Sekundarlehrer. Nach entsprechenden Studien, speziell in Physik, erwarb er das Gymnasiallehrerpatent und doktorierte im Jahre 1922. Nach einer 10jährigen Tätigkeit als Sekretär der Erziehungsdirektion des Kantons Bern, übernahm er die Direktion des Lehrerinnen- und Kindergärtnerinnen-seminars im Marzili.

Heinrich Kleinert wirkte aber nicht nur als geschätzter Pädagoge. Aus seiner Feder stammen eine Reihe literarischer Werke. Besonders umfangreich war seine Mitarbeit am Lexikon der Pädagogik. Außerdem gab er ein Physik-Lehr- und Arbeitsbuch heraus und war mehrfach Verfasser der «Schweizer Realbogen». Hervorheben möchten wir auch die Publikationen über die «Kantonale Erziehungsgesetze».

Wir haben uns stets gefreut, in der Schweizer Erziehungs-Rundschau Arbeiten von Heinrich Kleinert zu veröffentlichen. Er war eine markante Persönlichkeit. Seine literarischen Werke zeichnen sich durch Echtheit aus. Heinrich Kleinert schrieb stets dann, wenn er etwas zu sagen hatte, und er hatte uns etwas zu sagen.

Den Angehörigen sprechen wir unser aufrichtiges Beileid aus.
Red.

SCHWEIZER UMSCHAU

Das internationale Burgenmuseum in Rapperswil.

Die Burg Rapperswil ist seit Jahresanfang 1952 Sitz des Internat. Burgenforschungs-Institutes. Dieses Institut (IBI), dem bereits gegen 20 Mitgliedsstaaten angehören, hat sich zur Aufgabe gestellt, die Burgenforschung in den Ländern zu koordinieren und zu fördern. Während das Gebiet des Sakralbaues sozusagen in allen Staaten bis ins Detail einer eingehenden Bearbeitung und Pflege un-